



OE-REFLEXION

SPIEGELUNG DER ORGANISATION UND IMPULSE FÜR ENTWICKLUNG

Die OE-Reflexion dient einer gemeinwohlorientierten Organisation als Standortbestimmung. Es ist ein etwa zweistündiges Erkundungsgespräch auf Basis eines Interviewfragebogens. Die Organisation erhält im Nachgang eine schriftliche Zusammenfassung des Gespräches mit einem Ausblick auf mögliche sinnvolle Weiterentwicklungen.

Eine OE-Reflexion ist für Organisationen bestimmt, die grundsätzlich ernsthaftes Interesse daran haben, Feedback zu ihrer IST-Situation zu erhalten und kein konkretes Anliegen mitbringen.

Typische Fragestellungen an eine OE-Reflexion sind beispielsweise

- Was sieht ein Experte der Organisationsentwicklung, wenn er uns bei der Arbeit über die Schulter schaut? Was fällt ihm bei unserer Arbeit auf?
- Wie wird die Entwicklung unserer Organisation von außen wahrgenommen?
- Was würde dieser externe Experte ansprechen?

Ihr Nutzen

Durch den aktiven Dialog in einer OE-Reflexion reflektieren Sie selbst bereits während der Gesprächssituation das Wirken Ihrer Organisation. Sie erhalten Resonanz zu Ihrer Arbeitsweise sowie der Entwicklung Ihrer Organisation, der Mitwirkenden und des Umfelds.

Eine Handreichung, in der Ihr Wirkmodell dargestellt wird und in der konkrete Impulse für Weiterentwicklungen Ihrer Organisation benannt werden, erhalten Sie nach Abschluss des Gesprächs. Diese dient Ihnen auch zu einem späteren Zeitpunkt als Referenz und impulsgebende Arbeitsgrundlage.

Wenn Sie Interesse an einer OE-Reflexion haben, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Ihre Ansprechpartnerin ist:



Uta Mielisch

Wieblinger Weg 19 | 1
69123 Heidelberg
Tel. +49(0) 6221 759 429 3
mielisch@schmid-stiftung.org